



Mittagsspaziergang im Hof der bernischen Strafanstalt Thorberg

Photo Senn

Hoch auf einem Sandsteinfelsen über dem Krauchthal, einst Ritterburg, dann Kloster und Landvogtei, jetzt Strafanstalt, liegt Thorberg in wunderschöner Landschaft. Aus manchen Arbeitssälen fällt der Blick frei weithin über das Tal und die Wälder der Umgebung. Die Anstalt ist zugleich ein mächtiges Bauerngut. Gegen hundert Gefangene arbeiten zeitweise in den Ställen und draußen, weit weg oft, auf den Feldern oder im Wald. Ein richtiger Selbstversorger ist Thorberg; Schuhwerk, Kleidung, Nahrung, Geräte und Einrichtungen, alles schaffen die Hände der Gefangenen. Und das Eidgenössische Strafgesetz? Es sind im bernischen Thorberg auch Strafgefangene verschiedener Kantone untergebracht. Da kann es dann vorkommen, daß von zwei Gefangenen, die beide sich des gleichen Verbrechens schuldig gemacht haben, der eine jahrelang vor dem andern die Freiheit wieder erlangt, einfach weil in einem Kanton die Dinge anders als im andern bemessen und gewogen werden.

*La promenade des détenus dans la cour du pénitencier de Thorberg. Dans cet établissement modèle du canton de Berne sont détenus des délinquants de divers cantons. Il peut arriver que deux prisonniers ayant accompli en des lieux différents, un crime identique y purgent des peines différentes. L'un se trouve plus vite libéré que l'autre. C'est là un argument d'ordre sentimental juger nécessaire l'unification du droit pénal.*